Prof. Köttschke
Leipzig N22

Leipzig, den 6. Oktober 1936.
Stallbaumstr. 8.

Zu 417/36

Herrn

Prof. Dr. Engel,

Berlin - Grunewald,

.....

Margaretenstr. 2.

Sehr verehrter Herr Professor!

Für Ihre Karte vom 4. Oktober sage ich besten Dank. Ich freue mich sehr, daß das Buch „Kulturräume und Kulturströmungen“ Ihnen einen guten Eindruck gemacht hat. Was die gemeinsame Besprechung über die Historischen Kommissionen und ihre neue Organisation betrifft, so würde es mir am besten passen, wenn sie am 21. Oktober anberaunt werden kann. Ich bin am 19. und 20. Oktober in Hamburg zu einem Vortrag über Städtegeschichte und könnte die Rückreise über Berlin vornehmen, wobei auch eine erwünschte Ersparnis an Reisekosten ermöglicht wird. Hoffentlich ist es Ihnen und auch Herrn Prof. Hoppe so genehm. Ich bitte um nochmaligen Bescheid. Früher möchte ich die Besprechung nicht gern abräumen, da manches zur Vorbereitung getan werden muß und ich jetzt mit der Erledigung von allerhand Aufgaben außerordentlich in Anspruch genommen bin.

Herr Staatsarchivdirektor Dr. Baier hat mir das Protokoll der Sitzung zugeschickt und, wie er bemerkt, einen Durchschlag Ihnen zugehen lassen. Im wesentlichen ist das Protokoll richtig, einige Kleinigkeiten wären zu bessern, was ich im Originalprotokoll vornehmen kann. Auf Wunsch könnte ich Ihnen dies mitteilen, doch ist es sachlich nicht von Belang.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener
R. Köttschke.